

**Japanische Filmwochen „DOKIDOKI - Jugendzeit im japanischen Kino“**

**Donnerstag, 12. Januar 2017, 18:00**

**CHANTO TSUTAERU – Be Sure to Share**

Regisseur: Sion SONO, 2009, 108 Min., OmEU



© 2009 "Be Sure To Share" Film Partners

**Zusammenfassung**

Regisseur Sion Sono, der mit seiner "Hass"-Trilogie (*Love Exposure / Cold Fish / Guilty of Romance*) im Westen große Erfolge gefeiert hat, erzählt die berührende Geschichte einer Familie, die sich auseinander gelebt hat und erst im Angesicht des Todes wieder zueinander findet. Als Shiro von der Krebserkrankung seines strengen Vaters erfährt, wird ihm zum ersten Mal bewusst, wie bedeutend dieser für sein eigenes Leben war. Während sie die noch verbleibende Zeit zu genießen versuchen, wird auch Shiro mit einer fatalen Diagnose konfrontiert.

**Japanische Filmwochen „DOKIDOKI - Jugendzeit im japanischen Kino“**

**Dienstag, 17. Januar 2017, 18:00**

**MOMOSE, KOCHI WO MUIE - My Pretend Girlfriend**

Regisseur: Saiji YAKUMO, 2014, 109 Min., OmEU



(c)2014 Momose Film Partners

### Zusammenfassung

Basierend auf einem Roman des Bestsellerautors Nakata Eiichi zeigt der Film die schönen und grausamen Momente der ersten Liebe. Der unauffällige Noboru ist bei seinen Mitschülern nicht besonders beliebt, Miyazaki hingegen ist ein Mädchenschwarm, der eigentlich mit Tetsuko befreundet ist, gleichzeitig aber auch ein Techtelmechtel mit Momose hat, das er keinesfalls publik machen will. Um die Liebelei zu vertuschen, folgen Noboru und Momose seiner Bitte, eine Beziehung vorzutäuschen, was aber für alle eine harte Gefühlsprobe bedeutet.

**Japanische Filmwochen „DOKIDOKI - Jugendzeit im japanischen Kino“**

**Donnerstag, 19. Januar 2017, 18:00**

**SUBETE WA KIMI NI AETA KARA – It All Began When I Met You**

Regisseur: Katsuhide MOTOKI, 2013, 106 Min., OmEU



© 2013 „IT ALL BEGAN WHEN I MET YOU“ FILM PARTNERS

### Zusammenfassung

Der Episodenfilm ist anlässlich des 100jährigen Gründungsjahres des Bahnhofs von Tokyo entstanden und erzählt in sechs abgeschlossenen Kapiteln die Liebesgeschichten von zehn sehr verschiedenen Menschen. Ausgangspunkt ist in allen Fällen der stark frequentierte Bahnhof von Tokyo, der mit seinen täglich zigtausend Nutzern einen immerwährenden Schauplatz für schicksalhafte Begegnungen bietet. Die herzerwärmenden Ereignisse spielen während der Vorweihnachtszeit, in der viele Leute besondere Nähe zu ihren Liebsten suchen.

**Japanische Filmwochen „DOKIDOKI - Jugendzeit im japanischen Kino“**

**Dienstag, 24. Januar 2017, 18:00**

**JINKU SU!!! – JINX!!!**

Regisseur: Naoto KUMAZAWA, 2013, 123 Min., OmEU



(c)ROBOT All rights reserved

### Zusammenfassung

Bei dieser romantischen Komödie hat die südkoreanische Sängerin Hyomin, ein Mitglied der beliebten Girlgroup T-ARA, ihren ersten Auftritt als Schauspielerin in einem japanischen Film. Sie spielt die Rolle der Jiho, die als südkoreanische Austauschstudentin für drei Monate an eine japanische Universität kommt. Im Wohnheim lernt sie die introvertierte Kaede kennen, die heimlich für ihren Kommilitonen Yūsuke schwärmt. Jiho nimmt das Heft in die Hand und versucht, die beiden mit einem Liebeszauber in koreanischem Stil zusammenzubringen.

**Japanische Filmwochen „DOKIDOKI - Jugendzeit im japanischen Kino“**

**Donnerstag, 26. Januar 2017, 18:00**

**KIYOKU YAWAKU – Beyond the Memories**

Regisseur: Takehiko SHINJO, 2013, 127 Min., OmEU



(c)2013 "Beyond the Memories" Film Partners c Ryo Ikuemi / SHUEISHA

### Zusammenfassung

Basierend auf dem gleichnamigen Manga von Ikuemi Ryô, das sich in Japan 2,7 Millionen Mal verkaufte, fragt der Film, ob man sich nach dem Verlust eines geliebten Menschen auf neue Beziehungen einlassen kann. Als Kanna 15 ist, kommt ihr Freund Haruta bei einem Verkehrsunfall ums Leben. Nun ist sie erwachsen und kann noch immer keine tiefen Gefühle für andere Menschen entwickeln - bis sie eines Tages Roku trifft. Er scheint ein fröhlicher Typ zu sein, doch auch sein Herz trägt durch ein tragisches Kindheitserlebnis tiefe Narben.

**Japanische Filmwochen „DOKIDOKI - Jugendzeit im japanischen Kino“**

**Dienstag, 31. Januar 2017, 18:00**

**FUTATSUME NO MADO – Still the Water**

Regisseurin: Naomi KAWASE, 2014, 121 Min., OmDU



© FilmKinoText

### Zusammenfassung

Auf der Pazifik-Insel Amami-Oshima wird eines Morgens ein männlicher Leichnam angeschwemmt. Der junge Kaito, den eine scheue Freundschaft mit seiner Mitschülerin Kyoko verbindet, scheint mehr zu wissen als er der Polizei sagt. Der stille Junge und das selbstbewusste Mädchen, deren Mutter im Sterben liegt, suchen und finden mühsam Halt beieinander. Am Ende wird auch Kaito schwimmen können. Und nicht nur das... Eine wunderbare Geschichte über Liebe, Leben und Tod in einer faszinierenden – wenn auch bedrohten – Natur.

**filmkinotext**

Botschaft von  
**Japan**  
在ドイツ日本国大使館

**Japanische Filmwochen „DOKIDOKI - Jugendzeit im japanischen Kino“**

**Donnerstag, 2. Februar 2017, 18:00**

**WATASHI TACHI NO KOSHIEN - Shodo Girls**

Regisseur: Ryuichi INOMATA, 2010, 120 Min., OmEU



(c)NTV

**Zusammenfassung:**

Über dem Kalligraphie-Klub der Tsumishima-Highschool dräut die Krise ebenso wie über der gesamten von Rezession gebeutelten Stadt Shikokuchou. Die Mitglieder laufen davon; die traditionelle Kunst des „Shodo“ scheint überholt. Neue Zeiten erfordern neue Wege und so bringt Ikesawa, der neue Aushilfslehrer des Klubs, eine Performance Kalligraphie Show auf den Weg, die für frisches Interesse sorgen soll. Obgleich nicht alle von dieser Idee begeistert scheinen, versucht eine Gruppe engagierter High-School-Mädchen das ihre, um eine eigene einzigartige „Shodo-Performance“ zu kreieren...

## Japanische Filmwochen „DOKIDOKI - Jugendzeit im japanischen Kino“

Dienstag, 7. Februar 2017, 18:00

### TOKYO MARBLE CHOCOLATE

Regisseur: Naoyoshi SHIOTANI, 2007, 60 Min., OmDU

(mit anschließendem Podiumsgespräch)



© 2007 Production I.G / Project Tokyo Marble Chocolate

#### Zusammenfassung

Chizuru und Yudai lieben einander. Oder doch nicht? Weder sind sie sich über ihre Gefühle im Klaren – noch willens und in der Lage dem anderen einzugestehen, was in ihnen vorgeht... Eine Liebesgeschichte aus zwei Perspektiven erzählt.

#### Podiumsgespräch zur Filmreihe mit Daniel Otto und Wolfgang Martin Hamdorf

**Wolfgang Martin Hamdorf** ist ein deutscher [Filmhistoriker](#) und [Journalist](#). Als freier Autor schreibt er für deutsche und spanische Medien, u. a. für [Deutschlandradio Kultur](#) und [film-dienst](#). Außerdem ist er als Programmberater und Moderator für internationale [Filmfestivals](#), kulturelle Einrichtungen und Botschaften tätig.

**Daniel Otto** studierte Wirtschaftswissenschaft in Bochum, Diplomarbeit über »Filmwirtschaft und Unternehmensstrategie in der Weimarer Republik«. Nach diversen Stationen u.a. als Leiter des Spielfilmeinkaufs bei KirchMedia fungiert er seit 2012 als Leiter des Programmeinkaufs Anime und Film bei AV Visionen GmbH, Berlin.

